

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

323 (23.11.1892) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 323. Erstes Blatt.

Mittwoch den 23. November

1892.

Bekanntmachung.

Nr. 103 118. Die Bezirksbauwächter für den Amtsbezirk Karlsruhe betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß

Herr Friedrich Gross, Bautechniker von hier,

als stellvertretender Bezirksbauwächter für den diesseitigen Landbezirk ernannt und unter Einem als solcher verpflichtet wurde.

Karlsruhe, den 18. November 1892.

Großb. Bezirksamt.

Sermann.

Bekanntmachung.

Nr. 103 190. Die Lehrgelderunterstützungen aus der alibadischen Stiftungskasse betreffend.

Die Gemeinderäte Beierheim, Bulach, Daxlanden und Grünwinkel werden auf die Anordnung Großb. Verwaltungshofs im allgemeinen Anzeigerblatt pro 1888 Nr. 29 aufmerksam gemacht mit dem Auftrag, etwaige Gesuche längstens bis 20. l. Mts. anher vorzulegen.

Bei Vorlage der Gesuche ist zugleich diejenige Persönlichkeit zu bezeichnen, welcher die Unterstützung ausbezahlt werden soll (Eltern, Vormünder, Behrmeister etc.) und der Wohnort dieser Persönlichkeit anzugeben.

Karlsruhe, den 16. November 1892.

Großb. Bezirksamt.

Belzer.

Bekanntmachung.

Nr. 103 191. Die Unterstützungen aus dem allgemeinen Lehrgelderfond betreffend.

Die Gemeinderäte des Amtsbezirks werden auf die Verordnung vom 11. März 1865 (Ges. u. Verordnungsblatt Seite 62) aufmerksam gemacht mit dem Auftrag, etwaige Gesuche längstens bis 20. l. Mts. unter Anschluß von Abschriften der Lehrverträge anher vorzulegen.

Bei Vorlage der Gesuche ist zugleich diejenige Persönlichkeit zu bezeichnen, welcher die Unterstützung ausbezahlt werden soll (Eltern, Vormünder, Behrmeister etc.) und der Wohnort dieser Persönlichkeit anzugeben.

Karlsruhe, den 16. November 1892.

Großb. Bezirksamt.

Belzer.

Dankagung.

Als Beiträge Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs sind mir zu der am Reformationsfest erhobenen Collete zur Beireinigung der kirchlichen Bedürfnisse der in der Zerstreun. wohnenden Evangelischen unseres Landes eintausend Mark und zu der am Buß- und Bettag erhobenen Collete für Kirchen- und Pfarrbau hundert Mark übermittelt worden, für welche reichen Gaben hiermit der ehrerbietigste Dank ausgesprochen wird.

Oberbisprediger D. Selbing.

An die Herren approbirten Aerzte der Stadt Karlsruhe.

Nach Erlaß Großb. Ministerium des Innern vom 29. Oktober 1892 findet vor Ende des Jahres eine **Neuwahl des ärztlichen Ausschusses** statt.

Die wahlberechtigten Aerzte wählen für den Wahlbezirk, in dem sie wohnhaft sind, je 1 Mitglied. Die Herren Aerzte der Stadt Karlsruhe werden daher veranlaßt, **spätestens bis zum 1. Dezember d. J. ihre Stimmzettel verschlossen, mit der Aufschrift des Namens und Standes des Wählers versehen, dem Gr. Bezirksarzt I abzugeben.** Wahlzettel werden keine ausgegeben.

Karlsruhe, den 21. November 1892.

Gr. Bezirksarzt I.

Bekanntmachung.

Enthüllung des Scheffeldentmals betreffend.

Alle diejenigen, welche an den Denkmalausschuß noch Forderungen geltend zu machen haben, werden ersucht, ihre Rechnungen spätestens bis zum Schluß des Monats bei dem Unterzeichneten einzureichen, da sich nachher der Ausschluß aufheben wird.

Karlsruhe, den 21. November 1892.

Der Schatzmeister des Denkmal-Ausschusses:

Heinrich Müller,

Spitalstraße 51 im 2. Stock.

Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 23. November l. J., Nachmittags 2 Uhr.

werden in der Waldstraße 85 im zweiten Stock nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Gravirkleider, 1 vollständiges Bett, 1 Kanapee, 2 Kommoden, 2 Schifffonnières, 1 zweithüriger Schrank, 1 Eschkränken, verschiedene Tische, 6 Strohstühle, 6 Breiterstühle, 1 große Vorlage, 1 eiserner Herd, Küchengeräte und sonst verschiedene Hausrath,

wozu Kaufstübhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 20. November 1892.

F. Knab, Waisenrichter.

Wohnungen zu vermieten.

* Amalienstraße 77 (Kaiserplatz) ist in ruhigem Hinterbau eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluß sofort

oder später zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer im 1. Stock.

— Douglasstraße 7 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Speisekammern und allem Zugehör

sofort oder später zu vermieten. Einzusehen zwischen 10—1 Uhr. Näheres im 1. Stock.

* 32. Kaiserstraße 37 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sofort billig zu vermieten. Näheres zu erfragen Adlerstraße 1 im 3. Stock.

— Kaiserstraße 57 ist sofort eine Wohnung von zwei Zimmern nebst Zugehör im Seitenbau zu vermieten. Näheres Amalienstraße 85 auf dem Bureau.

— Kaiserstraße 101/3 ist sofort oder später zu vermieten: 3 Treppen hoch, eine schöne, der Neuzeit entsprechend hergestellte Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör. Näheres ebendasselbst im Laden.

— Kaiserstraße 167, 4 Treppen hoch, ist sofort oder später eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, 2 auf die Straße gehend, Küche und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres im Möbelgeschäft.

— Kaiserstraße 164 ist per sofort oder später der 2. Stock, bestehend in 1 eleganten Salon und 6 geräumigen Zimmern und Zugehör, sowie mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Karlstraße 24 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung an eine kleine Familie sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses daselbst.

— Kronenstrasse 25, 2 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 101/3 im Laden.

— Ludwig-Wilhelmstraße 3 (Neubau) ist der 4. Stock, bestehend aus 3 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden oder Ruppertsstraße 70 a im 1. Stock.

— Viktoriastraße 18 ist der 4. Stock, bestehend aus 3—4 Zimmern, Küche etc., sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 33. Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf Januar oder früher zu vermieten: Ostendstraße 3 im 2. Stock rechts.

32. Eine neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör (im 1. Stock des Hintergebäudes Soffenstraße 28) ist sofort oder später zu vermieten und kann jederzeit eingesehen werden.

33. Eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zugehör ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 2 im Laden.

3.3. Eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern ist sogleich zu vermieten: Wilhelmstraße 2 im Laden.

— Eine geräumige Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche ist sogleich an 2 ruhige Leute billig zu vermieten. Näheres Werderplatz 39, parterre.

Wohnungen zu vermieten.

104. In einem Neubau ist der 3. Stock von 4 schönen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Waschküche, Speicher und mit schöner Aussicht in's Gebirge sofort oder auf April zu beziehen. Näheres Klauwrechtstraße 22.

Wohnungen per sofort oder später.

— Schillerstraße 10 sind im 2. Stock 3 Zimmer nebst Zugehör zu 380 Mk. und im 4. Stock ein schönes, großes Zimmer unmöblirt zu vermieten. Sämmtliche Zimmer sind nach der Straße gelegen. Beim Haus ist großer Hof und Garten. Näheres daselbst im 2. Stock links oder im Com. trotz Hirschstraße 40.

Wohnungen zu vermieten.

— Wohnungen von 4, 5 und 6 Zimmern sammt Zugehör in verschiedenen Lagen sind sofort oder später billig zu vermieten. Näheres bei Architekt W. Schner, Kriegstraße 118.

Laden mit Wohnung,

Kaiserstraße, beste Geschäftslage, Winterseite, auf 23. April 1893 zu vermieten. Magazinräume, Keller, Garten, mit besonderer kleiner Wohnung. Auf Wunsch noch eine Wohnung im 4. Stock. Näheres Hirschstraße 4, unten. 5.1.

— Spitalstraße 48, zwischen Karl-Friedrich- und Kreuzstraße, ist ein zweifelhafter, hübscher

Laden mit Wohnung

und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Spitalstraße 50 im Kontor.

Laden zu vermieten.

Ein großer Laden mit Bureau und sonstigem Zugehör ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Mitterstraße 14, eine Treppe hoch.

Werkstätte zu vermieten.

— Ein schönes, helles Lokal ist sofort oder später als Magazin oder Werkstätte zu vermieten. Näheres bei H. Wagner, Herrenstraße 6.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Gesucht wird auf 23. April eine geräumige, ruhige Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör (ev. 5 Zimmern und 2 Mansarden) in freier Lage. Hauptsache: dauernder Wohnsitz. Gest. Anerbieten nebst Preisangabe sind unter Nr. 5849 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine kinderlose, ruhige Familie sucht auf 23. April 1893 eine passende, womöglich zwischen der Herren- und Hirschstraße gelegene Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern (eines event. auf die Straße gehend), Küche, Keller und Speicher. Offerten unter Nr. 5908 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör und einem als Bureau geeigneten Raum, wird auf Mitte Dezember d. J. zu mieten gesucht. Angebote nebst Preisangabe sind unter Nr. 5907 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

64. Karlstraße 6 sind 2 sehr gut möblierte Zimmer (Wohn- u. Schlafzimmer) sofort zu vermieten.

— Gartenstraße 57 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Dasselbe eignet sich sehr gut zu einem Atelier. Zu erfragen in der Wirtschaft.

*3.3. Möbliertes Zimmer zu vermieten: Schützenstraße 106, parterre.

3.3. Ein schönes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 122, Eingang Balbstraße im Laden.

*3.2. Ein elegant möblirter Salon (Ballonzimmer) mit schönem Schlafzimmer, in gesunder, freier Lage und ruhigem Hause, ist zu vermieten: Moonstraße 7, bei der Hirschbrücke.

— Gartenstraße 37 sind im 2. Stock zwei unmöblierte, große, schöne Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Rüppurrerstraße 62 ist im 4. Stock ein sehr schönes Zimmer auf 1. oder 15. Dezember zu vermieten.

*2.1. Ein schönes Zimmer im 2. Stock des Vorderhauses ist sogleich zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 36 im 2. Stock.

* Herrenstraße 9 sind im 2. Stock des Hinterhauses beizbare Zimmer mit Kost an solide Arbeiter sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

*2.1. Hiesel 8, parterre, Eingang Kronenstraße, sind zwei fein möblierte Zimmer mit oder ohne Pension alsbald zu vermieten.

* Zwei schön möblierte Zimmer sind zusammen oder geteilt zu vermieten: Soffenstraße 56, drei Treppen hoch.

* Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 67 im 2. Stock.

* Lessingstraße 56 ist im 4. Stock links ein freundliches, gut beheiztes, möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Zwei große, gut möblierte Zimmer sind zusammen oder einzeln sogleich oder später zu vermieten: Karlstraße 21, drei Stiegen hoch links, nächst der Kaiserstraße.

* Ein schönes, helles Zimmer mit besonderem Eingang ist sofort oder auf 1. Dezember mit oder ohne Pension zu vermieten: Bürgerstraße 20 im 2. Stock.

Unmöblierte Zimmer.

— Ein bis zwei große, unmöblierte Zimmer sind sogleich oder später zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Keller und Mansarde dazu gegeben werden. Näheres Kaiserstraße 54 in der Bel-Etage.

Schön möblierte Zimmer

sind an bessere Herren billig zu vermieten: Kreuzstraße 19.

Zimmer mit vorzügl. Pension

zu vermieten: Luisenstraße 57 im 2. Stock. 3.1.

Weinkeller,

ein kleiner, in der Altstadt, wird zu mieten gesucht. Offerten bittet man an W. Heilig, Schützenstraße 8, zu richten. *3.2.

Stallung zu vermieten.

Durlacher Allee 34 ist sogleich eine Stallung für drei Pferde nebst Burschenzimmer billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Zu verpachten

*3.2. ein Lagerplatz mit Remise und großem Speicher, zur Trodenlagerung von Holz oder sonstigem, auf längere Zeit. Näheres Rüppurrerstraße 21.

Zimmer-Gesuch.

* Ein junger Beamter sucht zwei möblierte Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5904 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kost und Wohnung
Sucht ein junger Kaufmann aus guter Familie für 2-3 Jahre bei guter Verpflegung in einem bessern Hause mit Familienanschluss (möglichst in Mitte der Stadt). Gest. Offerten sind unter Nr. 5885 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.2.

Gesuch.

* In welcher gebildeten Familie findet ein Fräulein (Waise) Aufnahme, wo sie sich gegen freie Station im Haushalt nützlich machen kann? Auch ist daselbst befähigt, Kindern in allen Schulaufgaben nachzuhelfen. Offerten unter Nr. 5905 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Antrag.

— Gesucht wird auf Weihnachten ein älteres, reinliches Mädchen, welches gut waschen und bügeln kann. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuch.

*2.2. Ein Mädchen gelesenen Alters aus guter Familie, welches selbstständig gut kochen, überhaupt einer bessern Haushaltung selbstständig vorstehen kann und sehr gute Zeugnisse über längere Dienstzeit aufzuweisen hat, sucht auf Weihnachten bei einer kleinen Familie als Köchin Stelle. Adressen bittet man unter Nr. 5880 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bäppler gesucht

für die gut gelegene Wirtschaft zum Bratwursthorzle, Steinstraße 4. Näheres daselbst im 2. Stock. 3.3.

Gesucht

zum baldigen Eintritt in ein Basler Herrschaftshaus ein junger

Kutscher,

der im Fahren, besonders aber im Reiten gut bewandert ist. Anmeldungen sind unter Chiffre V. C. 4020 an die Annoncen-Expedition Haasenstern & Vogler in Basel zu richten. (H. 4020 Q)

Haushälterin,

welche selbstständig einer Haushaltung vorstehen kann, wird sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kellnerinnen!!!
Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, — Kellner und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Placierungsbureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ein braves, anständiges Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernen möchte, wird sofort angenommen. Zu erfragen Bähringerstraße 1 im 3. Stock links.

Eine ehrliche, reinliche Lauffrau wird für einige Vormittagestunden sogleich gesucht: Kaiserstraße 231, Eingang Hirschstraße, eine Treppe hoch rechts

Stelle-Gesuch.

* Ein Fräulein mit geläufiger Handschrift sucht eine Bureaustelle. Dasselbe war schon auf einem Bureau thätig. Offerten unter Nr. 5906 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein junger Mann,

beim Militär gedient, sucht als Ausbilfsdiener oder Et-kassierer Nebenbeschäftigung bei bescheidenen Ansprüchen. Offerten unter Nr. 5820 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Namen aller Art

von den einfachsten bis zu den größten Monogrammen, sowie Festons werden schön und billig ausgeführt: Klauwrechtstraße 24 im 3. Stock und Karlstraße 29 im Laden. *2.1.

Im Kleidermachen

empfiehlt sich bestens Frau Peter, Kaiserstraße 132 im Hinterhaus. *3.3.

Kleidermacherin.

— Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Damen zur Anfertigung eleganter wie einfacher Damen- und Kinder-garderobe. Bei eleganter und besser Arbeit werden billigste Preise zuerkannt. Zu erfragen Kriegstraße 36 im Seitenban. *2.1.

Hausverkauf.

2.2. In verkehrreichster Lage des Bahnhofstadttheils ist wegen Uebernahme eines größeren Objektes aus erster Hand ein massiv gebautes, sehr schönes, vierstöckiges Privathaus mit einständigem Seiten- und Querbau für den billigen aber festen Preis von 37000 Mk. zu verkaufen. Anzahlung 4000 Mk. Käufer sgt in einem Stockwerk vollständig frei. Nur Selbstkäufer wollen ihre Adresse unter Nr. 5887 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Ein Piano,

sehr gut erhalten, kreuzsaitig, mit Stummzugpedal (Apollo, Dresden), ist preiswerth zu verkaufen: Leopoldstraße 39 im 3. Stock. *2.1.



Briefmarken-Handlung,
Schätzungs- und Untersuchungsstelle,
Kaiserstrasse 170.

Verkauf, Ankauf, Tausch von
Briefmarken, Ganzsachen und
Sammlungen.
Commissions-Verkauf. —

Zu verkaufen.

Zwei noch neue komplette Betten mit Haar-
matratzen sind billig zu verkaufen: Wilhelm-
strasse 7. 2.1.

*31. Ein schön und gut erhaltener Frack-Anzug
ist billig zu verkaufen: Adlerstrasse 7, drei Treppen
hoch links.

Ein Paar Jagdstiefel,

bis zur Hüfte reichend, aus Filz, vortrefflich ge-
arbeitet, zu verkaufen: Leopoldstrasse 3 im
3. Stod. 3.2.

8.1. Wegen Bezug ist ein

Piano

mit noch noblem und feinem Ton, wenig gebraucht
zu verkauf. n. Anzusehen Schützenstr. 3, parterre!

Hauskauf-Gesuch.

5.5. Ein Haus mit Hofthor im westlichen Stadt-
theil wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr.
5748 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kauf-Gesuche.

* Gut erhaltenes Käserhandwerksgeschirr
wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Hotel
Grosse.

*2.1. Ein güdherer gebrauchter Sackkasten mit
Vergrößerungsgläsern und schönen Bildern wird zu
kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5903 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Altes Gold und Silber

werden zum höchsten Werth angekauft.

J. Müsle,

109. Amalienstrasse 37.

Ankauf!

Nur bei J. Levy, Spitalstrasse 7, Ecke,
kann man die höchsten Preise erzielen für ge-
tragene Herren- und Damenkleider, Schuhe,
und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel.

Die allerhöchsten Preise
für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten,
Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen,
allerlei Sorten zahlt Frau Reutlinger Wittwe,
große Spitalstrasse 14.

Felle jeder Art,

namentlich Otter-, Fuchs-, Marder-, Iltis-,
Hasen-, Kaninchen-, Reh-, Hirsch-, Ziegen-,
Büffel- und Schaffelle kauft stets zu den höchsten
Preisen die

Felle-, Hüte- und Rauchwarenhandlung

Em. Salomon,

11. Steinstrasse 11.

Für

gut erhaltene Herrenkleider, Stiefel, Betten, Möbel,
sowie altes Gold und Silber zahlt den höchsten Werth

Ed. Lämmle, Kronenstrasse 51.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Bürgerstrasse 17.

Unterrichts-Anerbieten.

*3.2. Eine Dame (gebr. Lehrerin, früher als
Erzieherin tätig), welche sich in äußerst be-
drängten Verhältnissen befindet, wünscht Unter-
richt zu ertheilen in der franz. und engl. Sprache
sowie im Klavierspiel. Beste Referenzen.
Gütige Offerten unter Nr. 5886 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Italienischer Unterricht

wird von einer Dame gesucht. Gest. Offerten
mit Preisangabe unter Nr. 5881 befördert
das Kontor des Tagblattes. 2.2.

Das Zahn-Atelier

von

Joseph Müller

befindet sich vom 23. Oktober 1892 an nicht mehr
Karl-Friedrichstrasse 5 (Marktplatz), sondern

54 Kaiserstrasse 54,
zwischen der Kreuz- und Adlerstrasse.

Bordeaux-Weine von M. 1 excl.

Cognac, franz. (fine Champagne),
in 5 u. 10 Ltr.-Korbflaschen,
sowie 1/1 und 1/2 Flaschen garantiert rein und für
Kranke empfohlen durch

Karl Baumann,

Academiestrasse 20.

Marca Italia
roth und weiss
Durch
königl. ital. Staats-Controlle
garantirt reine Tischweine der
Deutsch-Italienischen
Wein-Import-Gesellschaft
Daube, Donner, Kinen & Co.
90 Pf. per Flasche ohne Glas
85 Pf. bei 12 Flasch. ohne Glas.
sowie sämtl. Marken der Ge-
sellschaft. Zu beziehen
Wilhelm Sämann,
45 Sofienstrasse 45. —

Naturwein.

Deutsch-Italiener

(gesetzliche Mischung von Barletta und
Pfälzer Naturwein), vortrefflicher rother

Tafelwein,

zoll- und accisfrei,
à M. 50.— per 100 Liter
bei

Max Homburger,

Weinhandlung,

30 Kronenstrasse 30.

Bestellungen werden auch in der
Hauptfiliale, Kaiserstrasse 124 a, ent-
gegen genommen.

Proben gratis.

Banyuls,

feinster Frühstücks-, Dessert- und
Medizinalwein, empfiehlt

W. Wagenmann, Weinhandl.,

Degenfeldstrasse 1.

P.S. In allen größeren Delikatess- und
Spezerei-Geschäften zu haben. *20.19.

Besten

Kinder-Tofayer

per Flasche M. 1.—, M. 1.50 und M.
2.— empfiehlt

M. Altmann,

31.6. Zirkel 10.

Die Weinhandlung
Louis Schneider,

Zähringerstrasse 73,

empfiehlt:

vorzüglich gebaute

Tischweine	pr. Liter	45 Pf.
"	"	50 Pf.
"	"	60 Pf.
"	"	70 Pf.

Verandt von 20 Liter an im Faß.
Man wolle sich von der Güte
und Preiswürdigkeit der Weine
durch gest. Entnahme von Frei-
proben überzeugen.

Marca Italia
roth und weiss
Durch
königl. ital. Staats-Controlle
garantirt reine Tischweine der
Deutsch-Italienischen
Wein-Import-Gesellschaft
Daube, Donner, Kinen & Co.
90 Pf. per Flasche ohne Glas
85 Pf. bei 12 Flasch. ohne Glas.
sowie sämtl. Marken der Ge-
sellschaft. Zu beziehen
J. Rosenkranz,
Kaiser-Allee 51.

10.2.

Kaiserl. Kgl. Hofliefer. Baden-Baden u. Frankfurt a.M.

MESSMER
Thee 3.50
pr. Pfd.

beliebte Theemischungen à M. 2.80 u. 3.50 pr. Pfd.
vorzögl. Qualität. Probepackete 80 Pf. u. 1 M.
Verkaufsstellen durch Plakate kenntlich.

Gefezlich
geschützt.

Tausende von
Fällen gibt es,
wo Gesunde u.
Kranke rasch
nur eine
Portion guter,
kräftigender
Fleischbrühe
benötigten.
Das erfüllt
vollkommen
5.4.

Fleisch-Extract
Alleinächter
IN
PORTIONEN

Um die Ausgiebigkeit der vorhandenen Fleisch-
brühe außerordentlich zu vergrößern, ist das Beste
und Billigste ein ganz kleiner Zusatz von

MAGGI'S Suppenwürze.
Zu haben bei

Eugen Neumann, Kaiser-Allee 35.

Täglich frische

Wertheimer, Frankfurter,
Gothaer u. Braunschweiger
Wurstwaren

empfiehlt

A. L. Beck,

L. Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanteriekaserne.



33.30.

Unübertroffen an
Güte, Nährwerth und Geschmack.
Überall käuflich.

Bahm & Bassler,

Steinstrasse 25, am Spitalplatz.
Hauptdepôt der
renommirtesten Heilquellen
und Tafelwasser.

Quellenproducte.

Hauptniederlage des



RHENS a-Rhein.
Vortreffliches TAFELWASSER u.
diätetisches Getränk. Besonders ge-
eignet zum Mischen mit Wein u. Spirituosen.

Verkäuflich in allen Mineralwasserhand-
lungen, Apotheken etc.



Schinken ohne Knochen
in allen GröÙen,
Lachsschinken,
Blasenschinken etc. etc.

fortwährend frisch in größter
Auswahl, feine Fleisch-
und Wurstwaren im
Aufschnitt empfiehlt täglich
frisch

A. L. Beck,

L. Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Roggenbrod,
Weißbrod,
Schwarzbrod,

bei Bestellung
gerne in die
Wohnung ge-
liefert,

feinste Qualität, gut im Geschmack, empfiehlt

Ludwig Nagel,

2.

Brod- und Feinbäckerei,
Leopoldstraße 18.

Monsheimer Frühstüdkästchen

à 12 Pfg. per Stück

empfeht

Friedr. Maisch,

Großh. Hoflieferant,
Ludwigplatz 57.

3.2.

5266

Wir kennen keine 15.3

mildere und bessere Seife als die ächten La-
nolin-Crème-Seifen von Jünger & Gebhardt
in Berlin. In grossen Stücken mit feinstem
Veilchen- oder Rosen-Duft zu 75 Pfg. bei
H. Delpy, Friseur, Kaiserstrasse 136.

Salon

zum Haar- und Bartschneiden, Frisiren und Rasiren.
Abonnements in und außer dem Hause.

D. Waerther,
32/34 Kaiser-Bassage 32/34.

Weingrosshandlung Adolf Steiner,

Karlsruhe und Offenburg,

prämiiert ersten Ranges.

Prinzip: Solide Bedienung, billige Berechnung.

Empfehle mein grosses Lager selbstgekelterter badischer
Weiss- und Rothweine — letztere sind vorzügliche Sanitätsweine,
weshalb allen ausländischen hitzigen Verschnittweinen vorzuziehen.

Besonders empfehle: Affenthaler, Durbacher, Zeller
und Kaiserstühler Rothweine; Durbacher Weissherbst,
Clevner, Klingelberger, Ruländer und alte Markgräfler.

Geschäfts-Empfehlung.

Meinen werthen Kunden und Gönnern theile ich ergebenst mit, daß, nach-
dem das Haus Gartenstraße 37 käuflich durch mich erstanden wurde, ich
nunmehr auch das darin befindliche

Spezerei- und Flaschenbier-Geschäft

für eigene Rechnung weiterführe.

Es wird mein eifriges Bestreben sein, durch aufmerksame Bedienung und
Berücksichtigung von nur guten Waaren meine werthe Kundschaft zufrieden zu
stellen und bitte ich um gütigen Zuspruch.

Hochachtung

Karoline Zschörnig.

5.3.

F. WOLFF & SOHN, KARLSRUHE. 16 Medaillen.

PALMITIN

Seife wird zur Lieblingseife
von Jedermann nach einmaligem Gebrauche. 25 Pf.

Saison-Parfüm 1892.

Deutsche Edelrose.

Kaiserin Augusta Victoria Thee-Hybrid-Rose,
hochfeines Taschentuchparfüm in elegantester Ausstattung von
F. Wolff & Sohn

5.3.

empfeht

Luise Wolf Wwe., Parfümeriehandlung,

Karl-Friedrichstrasse 4.

Theerschwefel-Seife

von der Parfümerie-Union Berlin übertrifft in ihrer bekannten Wirkung alles bis-
her Dagewesene. à Stück 50 Pfg. zu haben bei Gust. Müller am kath. Kirchen-
platz, H. Bassler, Durlacherstrasse 3, F. Sippke, Durlacherstrasse 12, Ad. Hofherr,
Herrenstrasse 35, A. Maier, Kaiserstrasse 113, Hch. Rothweiler, Kronenstrasse 43,
E. Fritz, Schützenstrasse 65.

4.4.

Neues Filder-Sauerkraut

empfiehlt
L. Käpple, Wurfler

Neues Filder-Sauerkraut

empfiehlt in bekannter Güte
Franz Doll, Metzger,
Kreuzstraße 17.

Flaschenbier:

Moninger'sches Lagerbier per Flasche
20 Pfg.

Moninger'sches Kaiserbier bei fünf
Flaschen 1 Mk. 10 Pfg. franko in's Haus
empfiehlt

K. Wegmann,
63. 35 Waldstraße 35.

Schöne Quitten

per Pfd. 15-20 Pfg. hat abzugeben:

Gustav Maennig,

8.2. Kaiserstraße 82.

Das Geheimniss,

alle Hautunreinigkeiten und Hautausschläge,
wie: Mitesser, Finnen, Flechten, Leberflecke,
übelriechenden Schweiß etc. zu vertreiben,
besteht in täglichen Waschungen mit

Carbol-Theerschwefel-Seife

von Bergmann & Co., Dresden. Vorrath. à St.
50 Pfg. bei **Julius Dehn**, Zähringerstr. 55.

Wie neu wird jeder

m. Salmiak-Gall-Seife gewaschene Stoff jeden Ge-
webes und Farbe. In 1 Pfd.-Pack. mit Gebr.
Anw. zu 40 Pfg. allein nur in der Drogerie
Adolf Körner, Ludwigplatz 61. 12.2.

2.1. Lanolin-Crème-Seife

von der **Riviera-Parfümerie, Berlin**,
ist wegen ihrer wohlthätigen Wirkung die beste
Kinder-Seife der Welt. Jede Mutter überzeuge
sich und kaufe 3 Stück für 50 Pf. bei Friedrich
Nagel, Amalienstrasse, Wendelin Heilig Schütten-
strasse 8, Karl Oster, Waldhornstrasse 44.

Mädchen- und Kinder- Mäntel,

Mädchen- und Kinder- Jacken

empfiehlt in allen Größen und
zu **stannend billigen** Preisen

Eduard Darnbacher's

größtes Damenmäntel-Magazin,
185 Kaiserstraße 185.

Haare und Wolle

werden bei billiger Berechnung zum Waschen an-
genommen bei

R. Holstein, Tapezier,
Waldstraße 80.

Für die Hausfrau!

Nur dasjenige eignet sich zur Verwendung für den
Haushalt, was **Gut** und **Billig** ist. Man ist nicht
alles Billige auch gut, ja wir wissen, daß das preislich
Billigste fast ausnahmslos auch das Beste ist. So auch mit den Toiletteseifen. Eine
wirklich gute und für den Haushalt sich bestens qualifizierende Toiletteseife ist die

Doering's Seife

mit der Eule.

Diese ist **gänzlich schärfrei** und so mild, dass sie **tagtäglich von
allen Angehörigen**, ob jung, ob alt, angewendet werden kann und soll. Sie reinigt sehr
gut, nimmt alle Hautunreinlichkeiten hinweg, brennt nicht, spannt nicht und wirkt in allen Fällen
belebend und anregend auf die Funktion der Haut. Dabei ist **Doering's Seife** billig, denn
sie braucht sich nicht auf den kleinsten Rest auf, und nützt sich so spa-tam ab, daß man indeß von
Fällseifen, die zwar billiger, aber auch mit allerlei gewichtsmachenden, gänzlich unnützen Stoffen
gefüllt sind, fast das Doppelte braucht. Es ist also **Doering's Seife mit der Eule**
bei höherem Einkaufspreis immer noch billiger als die sog. billigen, daher der spa-tamen Haus-
frau ganz besonders zu empfehlen. Ueberall käuflich à 40 Pfg. per Stück.

Schuhmann & Sohn,

Hof-Photographen,

Amalienstrasse 57.

Gefl. Aufträge auf Weihnachten werden behufs rechtzeitiger Lieferung
baldigst erbeten.

Specialität: **Aristotypie.**
Photo-Crayon (Platindruck).

7.2.

Portraits in Aquarelle und in Oel ausgeführt.
Vergrößerungen bis zur Lebensgröße.

Tuch-Abtheilung.

Reste von 1-4 Meter empfiehlt **enorm** billig

Wilh. Wolf jr.

H. Maurer, Friedrichsplatz II.

Piano-Magazin I. Ranges.

empfiehlt in **grossartiger Auswahl** und zu **äusserst billigen, soliden**
Preisen:

Flügel und Pianinos

von **Bechstein, Berdux, Francke, Lipp, Quand, Rosenkranz, Schied-
mayer, Schwechten, Zeitter & Winkelmann** etc.

Einfache solide Pianinos, kreuzsaitig, zu 450 M.

Deutsche u. amerikanische Harmoniums.

Meine sämtlichen Instrumente zeichnen sich durch **vollendete Schön-
heit des Tones, sowie höchste Solidität** aus und lade ich bei Bedarf
zu deren Prüfung höflichst ein.

Umtausch gespielter Instrumente, grosse Pianoleihanstalt.
Stimmungen, eigene Reparaturwerkstätte.

Gesang-Berein Fidelia!

Samstag den 26. d. M., Abends 8 1/2 Uhr, findet im
kleinen Saale der Festhalle

unser 25. Stiftungsfest mit

Musikalischer Aufführung

statt, und laden wir unsere verehrl. Mitglieder mit werthen Angehörigen zu zahlreichem
Besuche ergebenst ein.

Karten für Einzuszuhrende werden bei **Hrn. Städter**, Hirschstraße 12, sowie bei
Hrn. Bachmann, Kriegsstraße 40, bereitwilligst abgegeben.

Der Vorstand.

8.1.

Täglich Eingang von
Neuheiten.

C. Feigler,

Geschmackvolle Auswahl.
Billige Preise.

Grossherzogl.  Hoflieferant,

3.1.

empfiehlt zu

Weihnachts-Geschenken

sein mit Neuheiten aller Art ausgestattetes Lager von Luxus- und Gebrauchs-Artikeln, in feinen Leder- und Holz-Galanteriewaaren, Metall- und Kunstguss-Gegenständen.

Für den Schreibtisch:

Feine Briefpapiere und Karten,
Schreibmappen mit u. ohne Einrichtung
in jeglicher Art,
Schreibzeuge und Schreibgarnituren
in Metall, Holz, Leder etc. etc.

Staffeleien in Holz und Metall
in jeder Grösse und Preislage.

Feine Lederwaaren:

Portemonnaies, Brief- u. Cigarrentaschen,
Reise- und Arbeits-Necessaires,
Chroniken, Poesie- und Tagebücher,
Damen- und Promenadetaschen,
Notizbücher, Visitenkartentaschen,
Koch-, Haushalt- und Fremdenbücher.

Altdeutsche getriebene Lederwaaren.
Cartonnagen, Attrapen, Bonbonniären.

Specialitäten:

Photographie-Albuns u. Rahmen,

Paravents, Bilder, Kapseln u. Mappen
in neuesten, feinsten Ausstattungen.

Fächer jeder Art

in Atlas, Crêpe, Spitzen, Federn etc.

Reichste Auswahl von Gegenständen
zum Montiren mit Stickerei und Photo-
graphie. dgl. zum Bemalen und Brennen,
dazu Waaren in Holz, Leder, Terra-
cotta und Metall.

Vorbereitete Gegenstände für Email-
malerei.

Kasten für Emailmalerei, Spritz- und
Brennapparate.

Vorlagen für alle Zwecke.

Verlag Karlsruher Ansichten.

Feine Metallwaaren:

Etagèren, Salon- und Nipptische,
Schalen, Leuchter, Jardinières,
Kannen, Vasen, Wandteller,
Makarthalter, Thermometer,
Figürliche Zierstücke etc. etc.

Rauchservice in Holz und Metall
in reizendsten Neuheiten.

Holz-Galanteriewaaren:

Kassetten jeder Art und Ausstattung,
Spiel-, Schmuck- und Arbeitskasten,
Rauchtische und Schirmständer,
Cigarren- und Schlüsselschränke,
Hausapotheken, Zeitungstaschen,
Garderobe- und Handtuchhalter,
Consolen, Bücherbretter.

Japanwaaren, Ofenschirme.

Beschäftigungs- u. Gesellschaftsspiele.

**Schaufenster-
Preis-Schilder
und Placate,**
gummirte Zahlen und Buch-
staben zum Selbstaufkleben
von Schildern fabricirt und
versendet Muster bei
Brancheangabe

D. Grödel, Frankfurt a. M.

Imprägnirte Lampendochte

sind gegen die gewöhnlichen
billiger, sie halten länger;
reinlicher, sie eriparen das häufige Putzen und
Beschneiden;

hellere, sie geben 25% mehr Licht.

Zu haben in Karlsruhe bei:

Franz Geuer, Karlsruher Str. 25, 2. Stod.

Im Bahnhofstheil bei **D. Mayer, Ecke der
Schützen- und Wilhelmstrasse; in Mühlburg bei
J. Ganser.**

Rundbrenner 14" 30 Bfg., 10" 25 Bfg.

Wo!!!

kauft man ganze Ausstern und einzelne Möbel,
Polstermöbel, Betten u. s. w. von der einfachsten
bis zu der reichsten Stilart am billigsten?
81/83 Kaiserstrasse 81/83.

NB. Theilzahlung gestattet. Anfertigung nach
einer Zeichnung.

4.1.

Karlsruhe.

Samstag den 26. November 1892

II. Abonnements-Konzert

des

Grossh. Hof-Orchesters

im grossen Saale des Museums,

unter gefälliger Mitwirkung der Grossh. bad. Kammerlängerin Frau **Luisse Reuss**
und des Grossh. bad. Hof-Schauspielers Herrn **Hugo Waldeck.**

Programm.

- Musik zu Göthe's Trauerspiel "Egmont" (op. 84) L. v. Beethoven.
Das verbindende Gebicht von Michael Bernays.
- Grosse Symphonie in C-dur Franz Schubert.
a. Andante. Allegro ma non troppo. b. Andante con moto.
c. Scherzo. Allegro vivace. d. Finale. Allegro vivace.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Einzelbillet.

Einzelbillet: Reserv. I. Abth. Saal 4 A 50 P.	Einzelbillet: Saal (nichtreservirt) 2 A 50 P.
" do. II. " " 3 A 50 P.	" Gallerie (nichtreservirt) 1 A 50 P.
" do. Gallerie . . . 2 A 50 P.	

Billetts für alle Plätze sind in der Musikalienhandlung des Herrn **Fr. Doert** (Ritterstrasse) und an
der Abendkasse, für nichtreservirte Plätze auch bei Herrn **D. Raffert's** Nachfolger (**H. Kunz**),
Konzertzetteln à 10 Pf. jedoch nur an der Kasse zu haben.

Vorgekommene Mißbräuche veranlassen uns, streng darauf zu halten, daß die Abonnementsbilletts
ohne Ausnahme jedesmal vorgezeigt werden, und wird der Eintritt ohne Bilet nicht zugelassen.
Um Störungen zu vermeiden, werden während der Aufführung eines jeden Musikstückes die Thüren
geschlossen.

Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraum zu verweilen.
Der Zutritt zur Gallerie ist nur auf der Wendeltreppe gestattet.

Generalprobe

Samstag den 26. November, Vormittags $\frac{1}{2}$ 11 Uhr.

Die
Badische Handelsbank

Kaiserstraße 205, **Karlsruhe**, Kaiserstraße 205,
eröffnete ihren Geschäftsbetrieb den 21. November 1892.

Rad- und Abendmäntel
(Gelegenheitskauf).

200 schwarze Radmäntel mit farbigem Steppfutter von M. 8.50 an,
150 farbige Abendmäntel " " " " " 14.— "

empfiehlt

E. Cohen, Damenmäntel-Fabrik,
Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

Liquidation-Ausverkauf.

Ein bedeutendes Waarenlager, bestehend in Holzgalanteriewaaren, Servirbrettern, Rahmen, Spiegeln, wird weit unter den Herstellungskosten zu außerordentlich billigen Preisen im Perrin'schen Laden, Kaiserstraße 124 b, ausverkauft.

32.

Chroniken, Poesie- und Tagebücher

grosse Auswahl

31.

bei **Hermann Schmidt**, Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

Brüsseler Corset-Fabrik, ^{12.12. Niederlage} **R. Halle,** Kaiserstrasse 86.

MENZER'S Griechische Weine sind sehr billig.

Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süss oder claret:

Marke	A.	B.	C.	D.	F.	G.
	18 Mk.	18 Mk. 60 Pf.	20 Mk. 40 Pfg.	19 Mk.	12 Mk.	12 Mk.

Weisse deutsche Tischweine von 50 Pfg. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pfg. der Liter an.
 Bitte verlangen Sie die ausführliche Preis-Liste von **J. F. Menzer,** Neckargemünd.
 In Karlsruhe Niederlagen bei Herrn **Friedr. Malsch,** Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, und bei Herrn **Friedr. Malsch Sohn,** vorm. Carl Malzacher, Lammstrasse 5

Tuchstoffe

in allen Arten für
Anzüge, Paletots, Havelocks,
 Jagdjoppen, Schlafröcke, Westen
 in grosser Auswahl
 von den einfachsten bis zu den feinsten Qualitäten
 empfehlen zu

7.1. **praktischen Weihnachtsgeschenken**
Leipheimer & Mende,

Grossherzogliche Hoflieferanten,
 86 Kaiserstrasse 86.

Rester

Eine grosse vorhandene Parthie **Rester** zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Kaiser-
 strasse 187

C. Berner,

zwischen Herren-
 und Waldstr.

Spezial-Geschäft für Damenkleider-Stoffe.
Neuheiten in schwarzen u. farbigen Seidenstoffen

Damen-
 Unterröcke
 in reicher Auswahl

in allen Preislagen und nur soliden Qualitäten.

Schwarze
 Schürzen
 in Bolle und Seide.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.